

Auswahl eines Pflegeheims

Die Pflege eines schwer oder schwerst pflegebedürftigen Menschen stellt eine große Belastung für einen pflegenden Angehörigen dar, besonders wenn die Pflege über viele Jahre hinweg notwendig ist, die eigenen Kräfte des Pflegenden schwinden oder wenn die Betroffenen zeitlebens ein eher schwieriges Verhältnis miteinander hatten und mit der notgedrungen entstehenden Nähe zueinander nicht gut zurecht kommen.

Dieser Leitfaden ist für all diejenigen gedacht, die, um einer dauerhaften Überforderung im Alltag zu entkommen und die eigene Gesundheit zu bewahren, für ihren Angehörigen einen Platz in einem Pflegeheim finden müssen. Darüber hinaus kann er auch denjenigen eine Hilfe sein, die selbst absehbar zum Pflegefall werden und keine Angehörigen haben, die ihre Pflege übernehmen könnten oder die ihren Angehörigen, z.B. bei einer fortgeschrittenen Krankheit, die Mühe einer schweren Krankenpflege nicht zumuten möchten.

Schritt für Schritt lernen Sie die wesentlichen Auswahlkriterien für ein geeignetes Pflegeheim kennen. Nehmen Sie sich Zeit, um verschiedene Häuser zu vergleichen und nutzen Sie den im Leitfaden bereit gestellten Platz für eigene Notizen. Nur wenn ein Haus sowohl den Bedürfnissen des pflegebedürftigen Menschen als auch denen des betroffenen Angehörigen gerecht wird, kann ein Umzug in ein Pflegeheim gelingen. Der Angehörige muss dann kein schlechtes Gewissen haben, der Pflegebedürftige muss sich nicht abgeschoben fühlen.

Auswahl eines Pflegeheims

► **So gehen Sie vor** | **Darauf sollten Sie im Detail achten**

6 Persönlicher Eindruck des Hauses

- Wie präsentiert sich die Einrichtung in Prospekt- und Infomaterial?
 - Ist das Auftreten seriös und professionell?
 - Wirkt das Haus sauber und gepflegt?
 - Gefällt dem Pflegebedürftigen der Stil der Einrichtung?

- Werden wichtige Aspekte des seniorengerechten Wohnens berücksichtigt? Achten Sie auf
 - eine barrierefreie Gestaltung des Gebäudes (Aufzüge, geräumige Räumlichkeiten und Bäder, Haltegriffe, Sitzgelegenheiten)
 - eine gute Beleuchtung des Hauses
 - Orientierungshilfen
 - Notruf-Möglichkeiten am Bett und im Bad

7 Größe der Zimmer und Art der Unterbringung

- In vielen Pflegeheimen werden traditionell Zweibett- / Mehrbett-Zimmer und nur wenige Einzelzimmer angeboten. Klären Sie
 - welche Unterbringung im ins Auge gefassten Haus möglich ist und ob Ihnen / dem Pflegebedürftigen diese Unterbringung angenehm wäre
 - ob die Größe des Zimmers den eigenen Vorstellungen entspricht
 - ob dem Pflegebedürftigen ein eigenes Bad/Toilette angeboten werden kann bzw. wie viele Personen sich das Badezimmer teilen
 - ob ein/e Zimmer-Mitbewohner/in frei gewählt werden kann bzw. ob in begründeten Fällen das Zimmer nochmals gewechselt werden kann

- Die Unterbringung im Einzel- oder Mehrbettzimmer entscheidet nicht allein darüber, ob Sie sich wohl fühlen können. Wesentliche Punkte können auch sein
 - ob oder in welchem Umfang Ihnen / dem Pflegebedürftigen Privatsphäre garantiert werden kann (z.B. für Besuche, Hobbys, die tägliche Morgen-/ Abendtoilette, etc.)
 - ob das Zimmer möbliert angeboten wird oder in welchem Umfang eigene Möbel und Erinnerungsstücke mitgebracht werden dürfen
 - ob Ihnen / dem Pflegebedürftigen ein eigener Telefon- / TV-Anschluss angeboten werden kann

